Aigner und Bausback übergeben Förderbescheid für digitales Gründerzentrum am Untermain

18. Januar 2018

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner und Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback haben heute einen Förderbescheid für ein digitales Gründerzentrum in der Region Bayerischer Untermain übergeben. „Wir fördern das Starthouse im Spessart mit gut 3 Millionen Euro. Damit lässt sich viel bewegen. Das gemeinsame Konzept der Städte Aschaffenburg und Lohr am Main hat letztlich überzeugt“, so Aigner anlässlich der Förderbescheidübergabe. Die Ministerin bedankte sich auch bei ihrem Kabinettskollegen Bausback für seinen Beitrag zur Realisierung des Projekts: „Mit dem Starthouse schließen wir eine Lücke bei unseren bayernweiten Gründerzentren. Wichtig ist mir dabei immer, dass wir nicht in Beton, sondern in kreative Köpfe investieren. Damit tragen wir zur Zukunftsfähigkeit der bayerischen Wirtschaft bei.“ Beide Minister waren sich einig: „Damit nutzen wir das Gründerpotenzial in der Region und setzen einen wuchtigen Impuls für Start-ups am Untermain.“

Justizminister Prof. Dr. Bausback ergänzt: „Das digitale Gründerzentrum war mir von Beginn an ein großes Herzensanliegen. Ich habe daher die Bewerbung unserer Region – wo immer es mir möglich war – unterstützt und gefördert! Mit dem Starthouse setzen wir ein ganz starkes strukturpolitisches Signal: Die Digitalisierung ist auch und gerade am Bayerischen Untermain zu Hause! Digitale Gründer wissen mehr als je zuvor: In unserer Region sind sie mit ihren Investitionen bestens aufgehoben!“

-.-

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers